

MFZ 10 Renovierungsprofil

- Für alle Holz- bzw. Holz/Alu-Außentüren (Hauseingang, Balkon, Terrasse)
- Barrierefreie Magnet-Doppeldichtung nach dem Universal Design
- **NEU:** Passivhauszertifizierung mit optionalem PET-Unterbauprofil

MFZ 10

Montagefertige Lieferung: Kompatibel mit Dreh-/Drehkipptüren, ein- und zweiflügelig, Stulp/Festverglasung

Niveaueausgleich von Null bis 30 mm

Kein Verschleiß, keine Mechanik,
20 Jahre Garantie auf die Magnetzugkraft

Bewertetes Fugenschalldämm-Maß $R_{S, w}$ bis 46 dB

Für Pflegeheime, Seniorenresidenzen, Krankenhäuser,
Wohnheime für Menschen mit Behinderung, Kitas/Kindergärten,
Eigenheime, Wohnungsbau, Hotels

Stand März 2024 · technische Änderungen vorbehalten



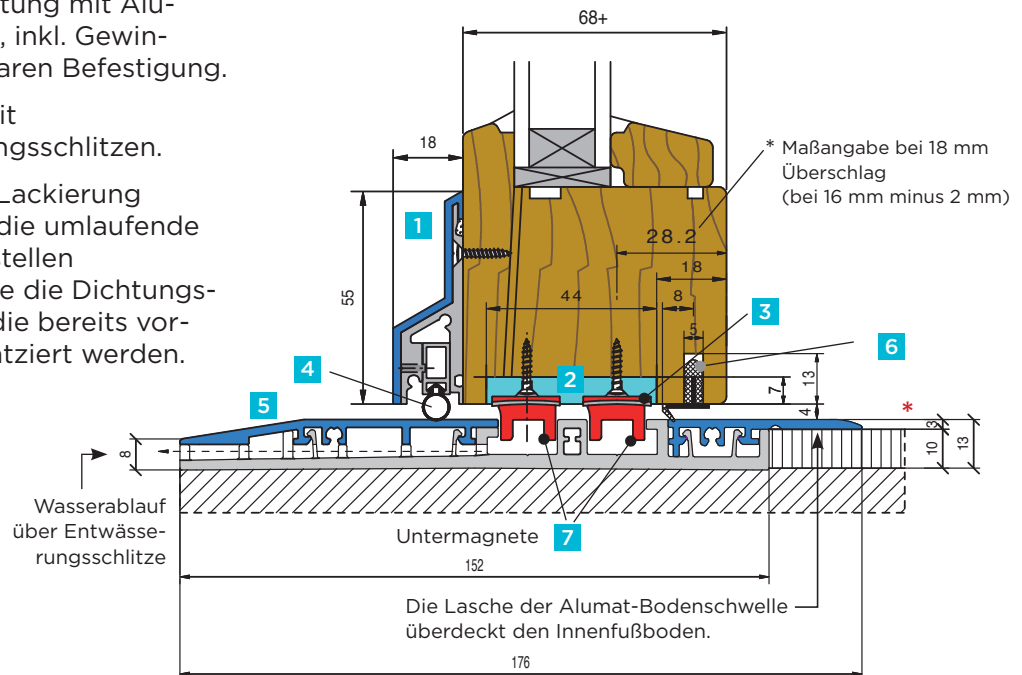
NEU: MIT PVC-UNTERTEIL.

Die Magnet-Doppeldichtung wird in Fixlängen auf Blendrahmenaußenmaß geschnitten und geliefert (bis max. 6.000 mm Länge).

- 1 Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung Oberfläche wahlweise EV 1 silberfarbig, anthrazit RAL 7016, bronze C33, weiß RAL 9016 oder blank (altern. niedriger Wetterschenkel).
- 2 Kunststoff-Magnetträgerprofil 7 x 43 mm (hellgrau).
- 3 Zwei obere Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und Doppelklebeband (3 x 17 mm). Zur dauerhaften Befestigung wird eine zusätzliche Fixierung empfohlen.
- 4 Verstellbare Silicon-Schleifdichtung mit Alu-Trägerprofil dichtet und reinigt, inkl. Gewindestifte 5 x 6 mm zur unsichtbaren Befestigung.
- 5 Alu-Bodenprofil EV1 eloxiert mit PVC-Unterteil und Entwässerungsschlitzen.
- 6 Zusätzliche TPE-Dichtung vor Lackierung einnuten (Nut 5 x 13 mm). Um die umlaufende Dichtungsebene wieder herzustellen (ggf. Dichtung einkleben), sollte die Dichtungslippe in der selben Ebene wie die bereits vorhandene Anschlagdichtung platziert werden.

- 7 Zwei Untermagnete (9 x 15 mm) mit der Nase immer nach außen zeigend einlegen. Standard 2-füßig bis 43 dB, alternativ 3-füßig bis 46 dB Schallschutz.

* Barrierefreie Schwellen setzen einen exakt geplanten und überwachten Bodenaufbau im Bereich Estrich und Fertigbelag voraus (zulässige Abweichung im Öffnungsbereich +/- 1 mm pro m).

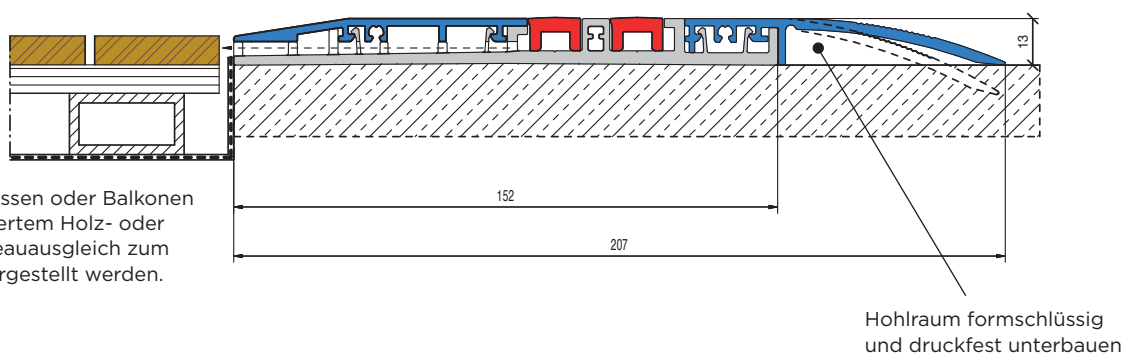


MFZ 10/1

Bei eingebauten Außentüren im Altbau ist die vorhandene Anschlagsschwelle zu entfernen. Die barrierefreie ALUMAT Magnet-Doppeldichtung muss im Blendrahmenfalz eingepasst und **seitlich abgedichtet werden**. Die Türe mit ca. 4 mm Abstand zum ALUMAT-Bodenprofil entweder verlängern oder kürzen.

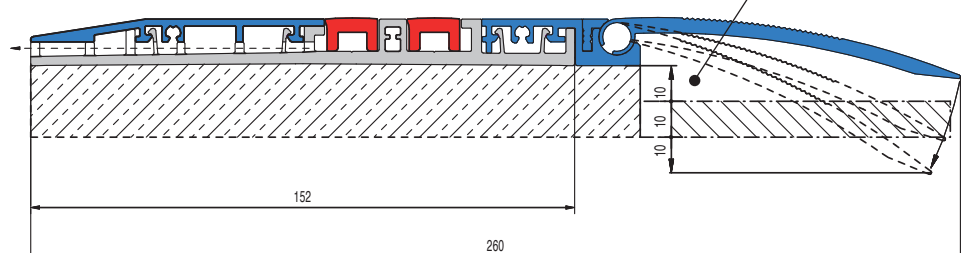
MFZ 10/2

Bei tieferliegenden Terrassen oder Balkonen kann mittels aufgeständertem Holz- oder Kunststoffbelag der Niveausgleich zum ALUMAT-Bodenprofil hergestellt werden.



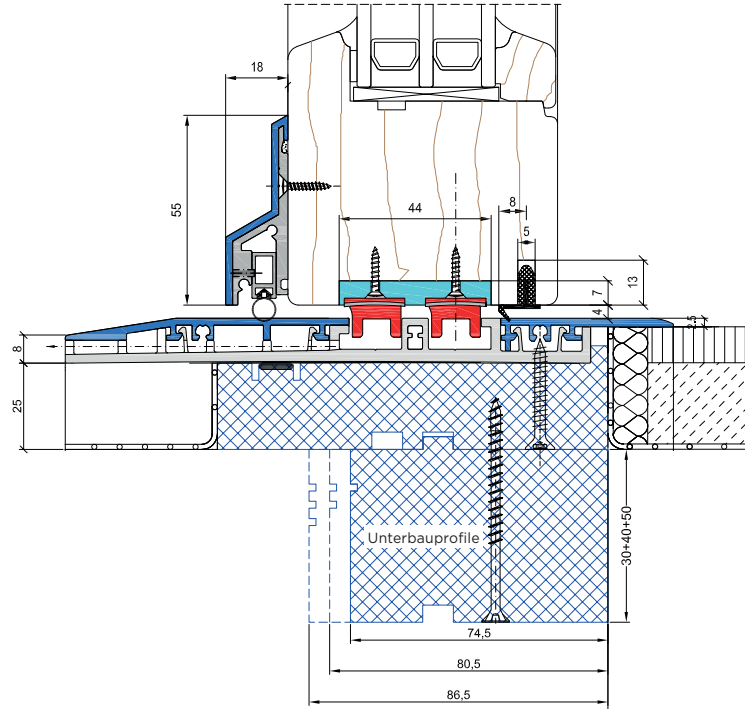
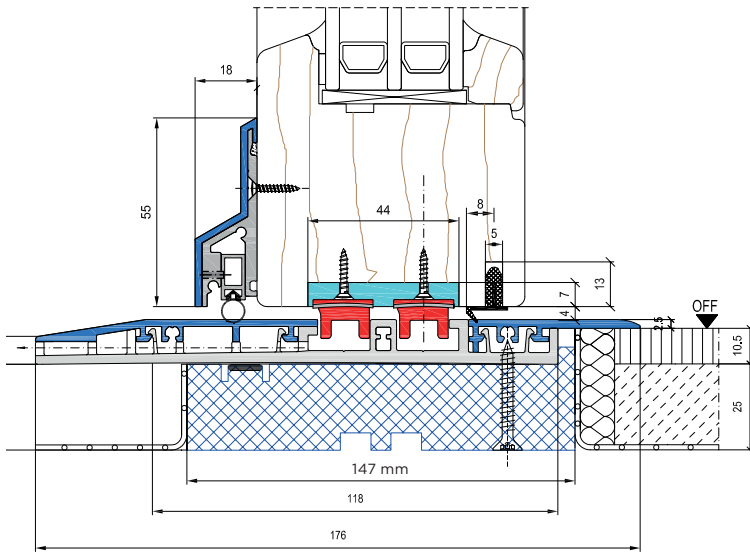
MFZ 10/3

Niveaunterschiede vom höherliegenden Terrassenbelag von 10 bis 30 mm zum inneren Bodenbelag, können mit dem anpassbaren Schrägaufbau überbrückt werden.



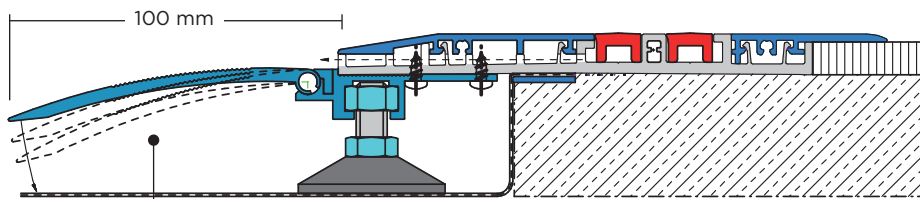
MFZ 10/1 mit Basisprofil 147 x 25 mm (PET)

... mit Unterbau **innen bzw. außen bündig**
(in 3 verschiedenen Breiten u. Höhen erhältlich)



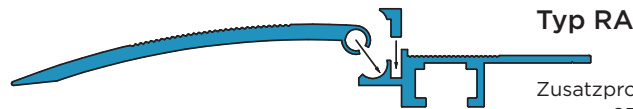
Zusatzprofile zum tieferliegenden Außenbelag

MFZ 10/1
mit TYP RA



Hohlraum formschlüssig
und druckfest unterbauen!

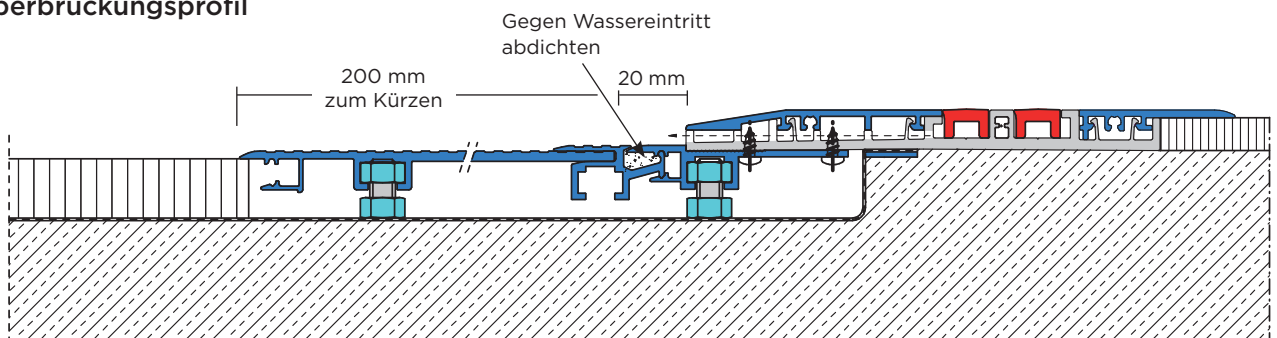
Für ca. 25-40 mm Niveaunterschied zum
tieferliegenden Außenbelag mit Stellschrauben.



Typ RA

Zusatzprofil bei Niveaunterschied
von ca. 25-40 mm

MFZ 10/1
mit Alu-Überbrückungsprofil





DIE ALUMAT MAGNET-DOPPELDICHTUNGEN

bieten Sicherheit und Schutz auch im Altbau. Sie beseitigen – optimalerweise in Verbindung mit einer neuen Tür – Stolperschwellen vom Wohnbereich nach außen bei Haus-, Balkon- und Terrassentüren. Eventuell genügt auch nur der Austausch der Schwelle.



VORHER

Türschwellen stellen ein Sturzrisiko dar. Mehr als die Hälfte der Pflegeheimbewohner stürzt mindestens einmal pro Jahr. Von den zu Hause lebenden über 65-Jährigen stürzt ungefähr jeder Dritte einmal pro Jahr. (Deutsches Ärzteblatt 2005: A 2150)



NACHHER

Einen optimalen, barrierefreien Übergang erzielt man in den meisten Altbau-Situationen aus der Kombination Magnet-Doppeldichtung mit neuer Türe. Zahlreiche Zusatzprofile sorgen aber auch für flexible, auf bauliche Gegebenheiten anpassbare Lösungen.

Grundsätze des barrierefreien Bauens nach DIN 18040

„Untere Türanschläge und -schwelen sind **nicht zulässig**. Sind sie technisch unabdingbar, dürfen sie nicht höher als 2 cm sein. Wenn der Wohnung ein Freisitz (Terrasse, Loggia oder Balkon) zugeordnet wird, muss dieser **barrierefrei nutzbar** sein. Er muss dazu von der Wohnung aus schwellenlos erreichbar sein.“



BERECHNUNG WÄRMEDURCHGANGSKOEFFIZIENT

Die barrierefreie Magnet-Doppeldichtung für die Renovierung, die einfach direkt auf den Fertigfußboden in die Dämmebene aufgesetzt werden kann, erreicht z. B. bei Fenstertüren einen Uw-Wert von $\leq 0,85 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ bei einem Ug-Wert von $0,70 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$. Die KfW fordert in ihren technischen Mindestanforderungen zum „energieeffizienten Sanieren“ in den Programmen 151/152 und 430 beim Einbau von barrierefreien Balkon- und Terrassentüren lediglich einen Uw-Wert von $1,1 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$. **Damit übertrifft ALUMAT sogar den geforderten Uw-Wert bei weitem.**

Berechnungsmodell mit 36 mm Isolierverglasung

